



Einladung zur digitalen Präsentation und Veröffentlichung der Ergebnisse

am 29. Februar 2024

10.00 - 11.30 Uhr

Das Land Baden-Württemberg hat es sich zum Ziel gesetzt, mit der Entwicklung einer ressortübergreifenden Gleichstellungsstrategie die Gleichstellung von Frauen und Männern in allen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, kulturellen und digitalen Belangen weiter voranzubringen. In diesem Jahr startet der Beteiligungsprozess, mit dem die Expertise und Perspektiven von Vertreterinnen und Vertretern aller Landesministerien, Interessensvertretungen und externen Stakeholdern in eine gemeinsame Strategie einfließen werden.

Ausgangspunkt und Grundlage für diesen Prozess ist eine Analyse zum Stand der Gleichstellung in Baden-Württemberg, 2023 erstellt vom Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (ISS Frankfurt a.M. e.V.), beauftragt vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg.

10:00 Uhr **Grußwort**

Staatssekretärin Dr. Ute Leidig MdL

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

Ergebnisse der Analyse zum Stand der Gleichstellung in Baden-Württemberg

Mirjam Dierkes, Projektleiterin, ISS e.V.

Diskussion und Austausch

11:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Zielgruppe: Mitglieder der interministeriellen Arbeitsgruppe Gleichstellungsstrategie (IMA), Fachexpertinnen und Fachexperten aus Ministerien sowie von extern aus dem Themenbereich Gleichstellung und Interessenvertretungen

Anmeldung: bis zum 23.02.2023 über die Online Anmeldung [hier](#)

Kosten: Aufgrund der Förderung durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg ist die Teilnahme an der Veranstaltung kostenlos.

Kontakt: stephanie.bundel@stala.bwl.de | 0711 / 641-2145

Der Beteiligungsprozess wird von der Familienforschung Baden-Württemberg im Auftrag des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg begleitet und durchgeführt.



Wir freuen uns auf Sie!

